

„Kulturelle Bildung ermöglicht die Auseinandersetzung mit sich selbst, mit der Umwelt und Gesellschaft. Sie gehört zu den Voraussetzungen für ein geglücktes Leben und ist essentiell für unser demokratisches Zusammenleben.“

Sächsische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst
Dr. Eva-Maria Stange

LANDESVERBAND SOZIOKULTUR SACHSEN

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM
FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST

Der Sächsische Preis für Kulturelle Bildung „Kultur.LEBT.Demokratie“ wird ausgelobt vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst in Kooperation mit dem Landesverband Soziokultur Sachsen.

**Kultur
LEBT
Demokratie**

Kontakt:

Landesverband
Soziokultur Sachsen e.V.
Alaunstraße 9 | 01099 Dresden

Ansprechperson:
Kathrin Weigel
Tel.: 0351 - 802 17 66
weigel@soziokultur-sachsen.de

**2
0
1
9**

Informationen und Teilnahme
www.soziokultur-sachsen.de

**Sächsischer Preis für
Kulturelle Bildung**

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des von den
Abgeordneten des Sächsischen Landtags
beschlossenen Haushaltes.



„Der wahre Sinn der Kunst liegt nicht darin, schöne Objekte zu schaffen. Es ist vielmehr eine Methode, um zu verstehen. Ein Weg, die Welt zu durchdringen und den eigenen Platz zu finden.“

(Paul Auster)

Inhalt des Preises:

Der Sächsische Preis für Kulturelle Bildung „Kultur.LEBT.Demokratie“ prämiert beispielhafte **Projekte** oder das dauerhafte **Engagement** eines Trägers der Kulturellen Bildung.

Im Fokus stehen Formate, die eine nachhaltige Entwicklung bei Einzelpersonen und Gruppen jeden Alters angestoßen haben und damit:

- das demokratische Miteinander fördern,
- demokratische Prozesse verstehen helfen,
- zur demokratischen Teilhabe befähigen.

Die Projekte bzw. das Engagement können sich in jeder künstlerischen Sparte (Musik, Literatur, Film...) und jeder kulturellen Praxis (Medienarbeit, Handwerk, Brauchtum...) bewegen und sich sowohl an Kinder & Jugendliche als auch an Erwachsene richten.

Preisgeld:

Es werden insgesamt **3 Preise mit jeweils 2.500 €** sowie ein **Sonderpreis** in Höhe von **1.000 €** vergeben.

Teilnahme:

Teilnehmen können Kultur- und Jugendeinrichtungen, Vereine, freie Initiativen, Kulturschaffende und Akteure, die in Sachsen wirken.

Die Institutionen sowie die Akteure können sich selbst bewerben oder von anderen vorgeschlagen werden.

Ausgezeichnet werden:

- bereits durchgeführte oder laufende Projekte der Kulturellen Bildung, die auf Demokratieförderung zielen oder im Ergebnis demokratiefördernd waren und in den letzten drei Jahren stattgefunden haben (2016-2019)
- oder die Leistung eines Trägers, der sich dauerhaft und erfolgreich in der kulturellen Vermittlungspraxis im Rahmen von Demokratieförderung engagiert.

Einsendeschluss: 31. Mai 2019

Kulturelle Bildung ist:

Ein Konzept (Vision), das die ästhetische Grundfrage behandelt, wie wir heute zusammen leben wollen.

Ein Auftrag (Mission), der die Bildung zur kulturellen und gesellschaftlichen Teilhabe ermöglichen soll.

Eine Methode (Strategie), die eine aktive Vermittlung und eine aktive Aneignung erfordert.